

## Haushaltsrede 2025 (Grundkonzept: Es gilt das gesprochene Wort)

Es bleibt nicht einfach einen Haushalt aufzustellen. Ich nenne nur Schlagworte, um darauf hinzuweisen, dass diese Faktoren auch oder nach wie vor Einfluss auf uns und unseren Haushalt haben: Corona-Pandemie, politische Unsicherheiten in Deutschland und der Welt, Ukrainekrise, Flüchtlinge, Klimaveränderung, Tarifverhandlungen, usw. Damit habe ich noch nicht die Herausforderungen benannt, die uns hier direkt in der VG BEN betreffen! Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen (Aristoteles)! Bewegte und bewegende Zeiten mache es notwendig, Routinen zu verändern.

Auch heute möchte ich die Gelegenheit nutzen mich bei allen Mitarbeitern/-innen im Rathaus und den Außenstellen, den Schulen und Kitas sowie dem Forst und den Verbandsgemeindewerken für Ihre Arbeit und Ihr Engagement im ablaufenden Jahr zu bedanken. Ohne sie würde die Verbandsgemeinde nicht funktionieren – daher DANKE!

Auch weiterhin bleiben die Anforderungen und die Belastungen für die Verwaltung hoch – eine hohe Anzahl von Bauprojekten (nicht nur bei der VG, auch bei den Ortsgemeinden/Städten, die Bundestagswahl, die Grundsteuerreform). Stellvertretend Projekte aus 2024, Kita-Containerlösung Geisig, Schadenbeseitigung Lahntalradweg, Ausbau Glasfasernetz in der VG.

Die von mir angesprochenen Unsicherheiten werden natürlich auch Spuren hinterlassen in der Haushaltsplanung für das Jahr 2025 aller kommunalen Haushalte und darüber hinaus. Wir reden hier über inflationsbedingte Preissteigerungen und erhöhte Sach- und Personalkosten. Dies spiegelt sich auch im Plan Entwurf für das Jahr 2025 wieder. Im Jahr 2026 wird die Grundsteuerreform ihre Auswirkungen offenbaren – gerade im Hinblick auf die dann anstehende Hochrechnung der VG – Umlage mit geänderten Nivellierungssätzen... Hier darf man die weitere Entwicklung gespannt abwarten. Umlagefinanzierte Haushalte, Reform der Kommunalfinanzierung, Senkung von Standards, halte ich für unumgänglich.

Damit leite ich über auf die nüchternen Zahlen und Fakten des Haushalts 2025, der (noch) gut ausfällt:

1. **HH Volumen** im Ergebnishaushalt **2025 35.142.130**  
**Kalk. Überschuss: 4.012,00 EUR** (ein eher thematischer Wert bei dem Haushaltsvolumen)
2. **2024 HH Volumen** im EH: **35.095.660 EUR**  
Überschuss: **44.682 EUR**
3. **VG-Umlage: 34,5 % => entspricht in absoluten Zahlen: 11.588.517 EUR**
4. **Vorjahr Satz von 34,5 % => 13.173.138 EUR**

Grund für die gegenüber dem Vorjahr deutlich sinkende Umlage:

- a. Gesunkene Steuerkraftmesszahlen => nur 76,4 % des Vorjahresniveaus (29,4 Mio. € => 38,2 Mio. €)! Hier sei die gesunkene Gewerbesteuer-Isteinnahmen gerade bei der Stadt Bad Ems und der Stadt Nassau bzw. der OG Singhofen erwähnt! In der Summe sinkt die Steuerkraftmesszahl bei der Gewerbesteuer von 15,3 Mio. € auf 8,7 Mio. € ab!

Die Einkommenssteueranteile der Gemeinden erweisen sich als relativ „sichere Bank“ mit einer Einnahme von ca. 13,11 Mio. €.

Dies führt dazu, dass für das Jahr 2025 die Umlage mit 34,5 v.H. stabil gehalten werden kann.

Trotzdem bleibt festzustellen, dass nur **3 Gemeinden von 28** über dem Schwellenwert der landesdurchschnittlichen Steuerkraft (76,00%) liegen und dass für die Zukunft darin mit Sicherheit ein Problem zu sehen ist.

5. **Sonderumlage 1** für Kitas der Alt VG Nassau: 14,49 v.H. (1.939.641 EUR, 2024 1.845.660 EUR bei 12,18 v. H.). Gegenüber dem Vorjahr steigt diese Umlage aufgrund der Ausgaben zur Sicherstellung des Betreuungsangebotes. Erhöhter Aufwand für den Neubau/Betrieb der Kita Geisig und Winden sowie Kita Lebenshilfe. Auch die tariflichen Lohnsteigerungen führen zu einer Erhöhung der Aufwendungen – trotz den Personalkostenerstattungen verbleibt ein Mehraufwand. Eine ständige Herausforderung, Erhalt und Gewinnung von Fachkräften. Beispiel: 2 Mitarbeiterinnen haben die Basisqualifizierung im Laufe

des Monats erfolgreich abgeschlossen und werden entsprechend weiterbeschäftigt.

#### 6. Weitere Schwerpunkt im Ergebnishaushalt:

- Größter Kostenblock sind die Personalkosten in Höhe von 18,228 Mio. €, (+1,379 Mio. €) => zusätzliche Stellen und Tarifsteigerungen 3 %
- Sachaufwendungen 4.613 Mio. € (- 475 T€)
- (Übertragung von Haushaltsansätzen aus 2024 nach 2025, um den Haushalt 2025 zu entlasten - gute Ansätze, auch für Gemeinden!), Flächennutzungsplan, **Gewässer 3. Ordnung**
- Aufwendungen der sozialen Sicherung mit 6,455 Mio. € (- 546 T€) gegenüber dem Jahr 2024. Der Aufwand ist volatil und abhängig vom Veränderungen der Rahmenbedingungen, z.B. durch Zuzug. Hier verstärkt sich das Problem der Wohnraumgewinnung. In der Folge ist die Verwaltung permanent mit der Wohnraumbeschaffung konfrontiert.

#### 7. Investitionsvolumen 4,651 Mio. EUR

Fortführung begonnener Maßnahmen, wie

- Investitionen Feuerwehr 528.900 Euro *Dank für Einsätze 2024 bisher rund 240 Einsätze,*
- Neubau einer Schule (2.000.000 € in 2025 und VE für 2026/2027 i.H.v. rund 3,62 Mio. €)
- Grundschulen 719.450 Euro (darunter die Sanierung GS Dausenau mit rd. 500 T€), Regionale Schule 125 T€
- Kita in Trägerschaft der VG 226.800 Mio. Euro (z.B. für Internetversorgung in den Einrichtungen)
- Brückensanierungen am Mühlbach und am Hasenbach (100.000 €)
- Forst 220.000 Euro, für den notwendigen Neubau des Betriebshofs in Hömberg. Hier gilt der Dank an die Ortsgemeinde Hömberg für die Unterstützung.

#### Neue Maßnahmen:

- Photovoltaikanlagen Sporthalle Silberau (85.000 €) und Schulturnhalle Frh. V. Stein (65.000 €) sowie auf dem FFW Gerätehaus Nassau (95.000 €)

### **8. Ermächtigung Liquiditätskredite 15 Mio. €**

Hier sei noch erwähnt, dass das Land im Jahr 2024 aus dem PEK-RP 7.569.767 € für 7 unserer Ortsgemeinden / Städte zur Entschuldung gezahlt hat!

Der Haushalt wurde 2025 intensiv im Rahmen der Diskussion im Ältestenrat und Hauptausschuss vorberaten. Dank für Anregungen und Hinweise. Dank an alle Ratsfraktionen!

Dank an Kolleginnen und Kollegen für die Aufstellung Haushalt (Frau Meike)

Dank an Kolleginnen und Kollegen aus Gremien für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Ich lege den Haushalt zur Abstimmung vor und bitte um Zustimmung zum Haushalt der VG BEN für das Jahr 2025

Vielen Dank.